Radialwellendichtringe

OS-C13

Beschreibung

- metallischer Außendurchmesser + Versteifungskap-
- pe
- ohne Zugfederunterstützung der Dichtlippe
  Schutzlippe gegen Eindringen äußerer Verschmutzungen (Staub, Schmutz,…)

- **besondere Eigenschaften**
  Dichtlippendesign ohne Feder für untergeordnete
- Abdichtfälle z.B. Fettabdichtungen
- geringe Reibung
- kompaktes Design
- geringer Einbauraumbedarf
- fester und exakter Sitz im Gehäuse
  Vorsicht beim Einsatz in Verbindung mit Leichtmetallgehäusen, Gehäusen mit erhöhter Oberflächenrauhigkeit und Anwendungen mit Überdruck: ggf. Dichthilfsmittel am Außendurchmesser verwenden. Auf Anfrage ist eine Version mit lackiertem
- Außendurchmesser erhältlich.
  wirksamer Schutz vor äußerem Schmutzeintritt

Anwendungen z.B.:

- untergeordnete Abdichtfälle
- Maschinen- und Apparatebau
- Antriebstechnik
  Elektromotoren

Werkstoffe

Standardwerkstoff

Elastomer	NBR 70 schwarz
Versteifungsring	Stahlblech nach DIN EN 10139

Sonderwerkstoffe

Elastomer	FKM
	Silicon
	ACM
	HNBR
	CR
	EPDM
Versteifungsring	rost- und säurebeständiger Stahl 1.4301

Einsatzparameter

für die Standard-Werkstoffkombination

Temperatur	-40°C bis +100°C
Druck	drucklos
Umfangs-geschwindigkeit	max. 6 m/s , siehe auch Diagramm unter „Betriebsparameter Radialwellen-dichtringe“
Medien	Schmierstoffe auf Mineralölbasis, synthetische Schmierstoffe

Bei Einsatz von synthetischen Schmierstoffen, für die noch keine Erfahrungswerte vorliegen, sollte die Verträglichkeit in Laborversuchen oder besser in praktischen Prüfläufen
nachgewiesen werden. Eine Einsatztemperatur von 80°C sollte nicht überschritten werden.

Konstruktionshinweise

Welle

Toleranz	ISO h11
Härte	min. 45 HRC
Rauheit	R_a = 0,2 - 0,8 µm
	R_z = 1 - 5 µm
	R_{max} ≤ 6,3 µm
Oberflächen-beschaffenheit	drallfrei

Aufnahmebohrung

Toleranz	ISO H8
Rauheit	R_a = 0,8 - 3,2 µm
	R_z = 6,3 - 16 µm
	R_{max} ≤ 16 µm

Montage

Bitte beachten Sie unsere Montagehinweise.